

Antrag P-02

ASF Sachsen, Jusos Sachsen

Kosequenter Reißverschluss bei den Listenaufstellungen für die Landtagswahlen.

- 1 Die SPD Sachsen stellt paritätisch weibliche und männliche Kandidierende auf ihrer Landesliste zur Landtagswahl auf.
- 2 Nach dem „Reißverschlussprinzip“ werden diese abwechselnd angeordnet. Auch bei kommunalen Wahlen werden Lis-
- 3 ten nach diesem Prinzip aufgestellt.
- 4 Zu diesem Zweck wird das Statut der SPD Sachsen wie folgt geändert:
- 5 Ersetze in § 11 (Wahlen und Quotierung) Abs. (3) die Sätze 3 und 4 ab: “Bei der Aufstellung von Listen...“, durch: „...wird
- 6 nach dem Reißverschlussverfahren vorgegangen, das heißt männliche und weibliche Kandidatinnen und Kandidaten
- 7 wechseln sich ab, beginnend mit dem Spitzenkandidaten oder der Spitzenkandidatin.”

8

9 Begründung

10 erfolgt mündlich

Empfehlung der Antragskommission: Diskussion durch den Parteitag

- 1 Dies ist ein Satzungsantrag. Für die Annahme ist eine 2/3-Mehrheit erforderlich.